

Das Kloster St. Marienthal lädt zur Saatreiterprozession ein

Die Zisterzienserinnen vom Kloster St. Marienthal laden am Ostersonntag zur Saatreiterprozession und zum Osterreiten ein. Diese Tradition wird nun schon seit mehr als 380 Jahren in Ostritz und im Kloster St. Marienthal gepflegt. Alljährlich nehmen an dieser Saatreiterprozession durchschnittlich 90 bis 100 Reiter (traditionell in Frack und Zylinder gekleidet) mit ihren prächtig geschmückten Pferden teil.

Diese Reiter, zu denen auch der katholische und der evangelische Geistliche von Ostritz gehören (2004 nahmen erstmals 7 geistliche Würdenträger teil.), kommen aus der näheren Umgebung der Oberlausitz – und seit ein paar Jahren auch aus den nahe liegenden polnischen Gebieten.

Ein großer Teil der Reiter nimmt mit eigenen Pferden teil. Durch die überaus gute Vorbereitung ist es aber auch möglich, Pferde für die Teilnahme an dieser Prozession auszuleihen. Somit erklärt es sich auch, dass nun auch schon seit längerer Zeit verstärkt jugendliche Reiter an dieser Prozession mit teilnehmen und somit den Fortbestand dieser Tradition absichern.

Auf dem Weg der Saatreiterprozession werden die Reiter von Bläsern begleitet. Während dieser Saatreiterprozession wird an den unterschiedlichen Wegkreuzen/Stationen durch die teilnehmenden Priester die Osterbotschaft und der Ostersegen verkündet. Damit verbunden ist auch die Bitte und das Gebet um gedeihliches Wachstum, wenn über die Saat geritten wird. Umgangssprachlich wird die Saatreiterprozession auch als Osterreiten bezeichnet.

Zu diesem Anlass finden sich jährlich Tausende Menschen in Ostritz und im Kloster ein. Um einen geregelten Ablauf sicherzustellen, sind Parkmöglichkeiten ausgewiesen, von denen aus das Kloster und die Stadt gut zu Fuß zu erreichen sind. Lediglich Anlieger und die Hausgäste des Klosters sind durchfahrtsberechtigt.

Ablauf:

- ⇒ 13.00 Uhr Beginn der Saatreiterprozession bei der katholischen Kirche in Ostritz
- ⇒ Anschließend wird der Marktplatz von Ostritz umritten.
- ⇒ Gegen 13.45 Uhr wird die Saatreiterprozession auf dem Klosterhof vom Kloster St. Marienthal erwartet.
- ⇒ Nach dreimaligem Umreiten des Klosterhofes werden die Reiter von Frau Äbtissin und dem Rektor begrüßt. Im Anschluss daran wird die Osterbotschaft verkündet.
- ⇒ Nach Verlassen des Klosters führt der Ritt zu den Ostritzer Feldern und Fluren, wo der Ostersegen der Saat erteilt wird.
- ⇒ Den Abschluss findet das Osterreiten wieder auf dem Marktplatz von Ostritz.

Weitere Informationen und Anregungen finden Sie auf der Homepage vom Kloster St. Marienthal unter:

www.kloster-marienthal.de